

Ernst Osterkamp
»Der Kraft spielende Übung«

*Studien zur Formgeschichte der Künste
seit der Aufklärung*

Herausgegeben von
*Jens Bisky, Martin Dönike, Bernd Klöckener,
Steffen Martus und Andrea Polaschegg*



WALLSTEIN VERLAG

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische
Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© Wallstein Verlag, Göttingen 2010
www.wallstein-verlag.de

Vom Verlag gesetzt aus der Stempel Garamond
Umschlaggestaltung: Susanne Gerhard, Düsseldorf
unter Verwendung eines Kupferstichs von Hendrick Goltzius
(*Quis evadet?*, 1594)
Druck: Hubert & Co, Göttingen
ISBN 978-3-8353-0795-7

Inhalt

Vorwort	7
Liebe und Tod in der deutschen Lyrik der Frühaufklärung . .	9
Judith. Schicksale einer starken Frau vom Barock zur Biedermeierzeit.	39
Johann Joachim Winckelmanns »Heftigkeit im Reden und Richten«. Zur Funktion der Polemik in Leben und Werk des Archäologen	70
Dämmerung. Poesie und bildende Kunst beim jungen Goethe	98
Laokoon in Präromantik und Romantik	121
Die Götter – die Menschen. Friedrich Schillers lyrische Antike	150
Neue Zeiten – neue Zeitschriften. Publizistische Projekte um 1800.	172
Das Geschäft der Vereinigung. Über den Zusammenhang von bildender Kunst und Poesie im <i>Phöbus</i>	189
Der Autor als Teufel oder Die Inszenierung der Einbildungskraft. Über Wilhelm Hauffs <i>Mitteilungen aus den Memoiren des Satan</i>	214
Giacomo Meyerbeer oder Die Gewalt der Oper	231
Gottfried Kellers erzählte Landschaften	255
Vom Ideal der »mäßigen Form«. Ferdinand Gregorovius als Dichter	277

Die Kraft der Form. Rudolf Borchardts Sonett *Abschied* . . . 299

Nachweise 311